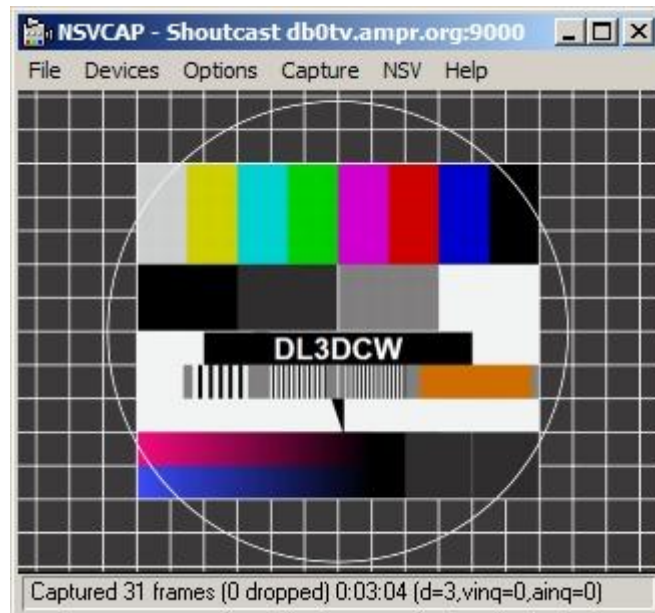


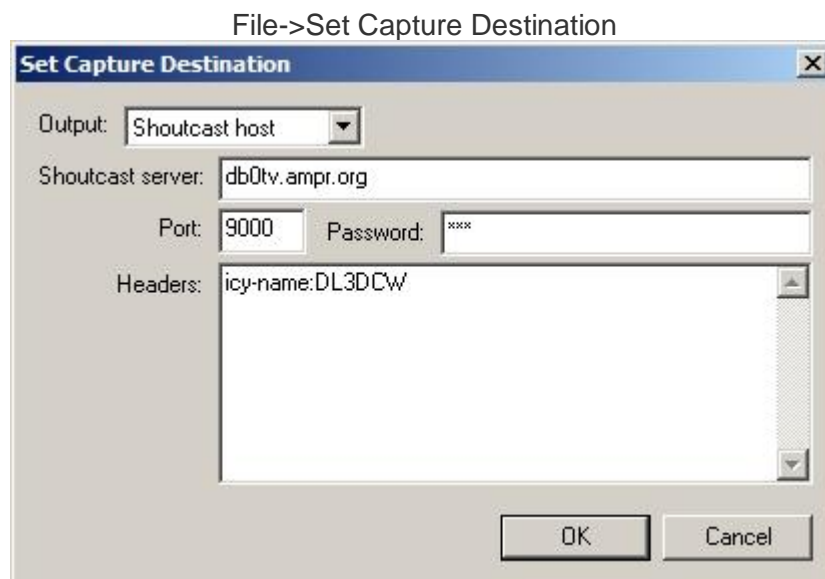
Anleitung NSVcap Client

Für die Videoübertragung im HAMNET hat sich das Programm NSVcap mit zusätzlich installiertem VP62-Codec recht gut bewährt. Wegen der Latenzzeiten von etwa 2-3 Sekunden sollte die Audioübertragung jedoch separat über den jeweiligen Audio-Server mit dem Programm Mumble vorgenommen werden. Damit ist dann ein echter Livebetrieb ohne störende Verzögerungen möglich. Unter Windows7 und höher sollte man die Installation als Administrator vornehmen und in der Kompatibilitätseinstellung „Windows XP mit Service Pack 3“ angeben.



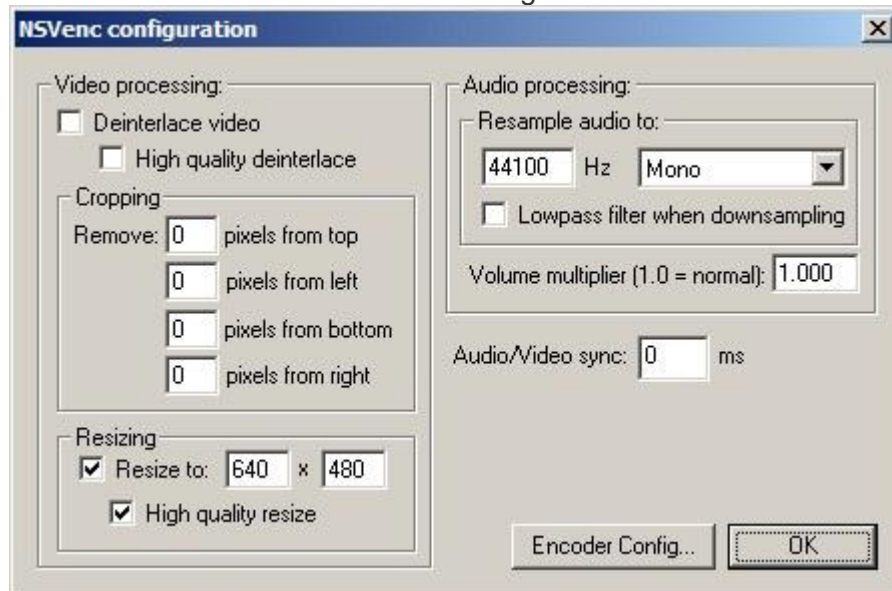
Videoübertragung mit [NSVcap](#) und [VP62-Codec](#)

Nachstehend die wichtigsten Einstellungen für NSVcap



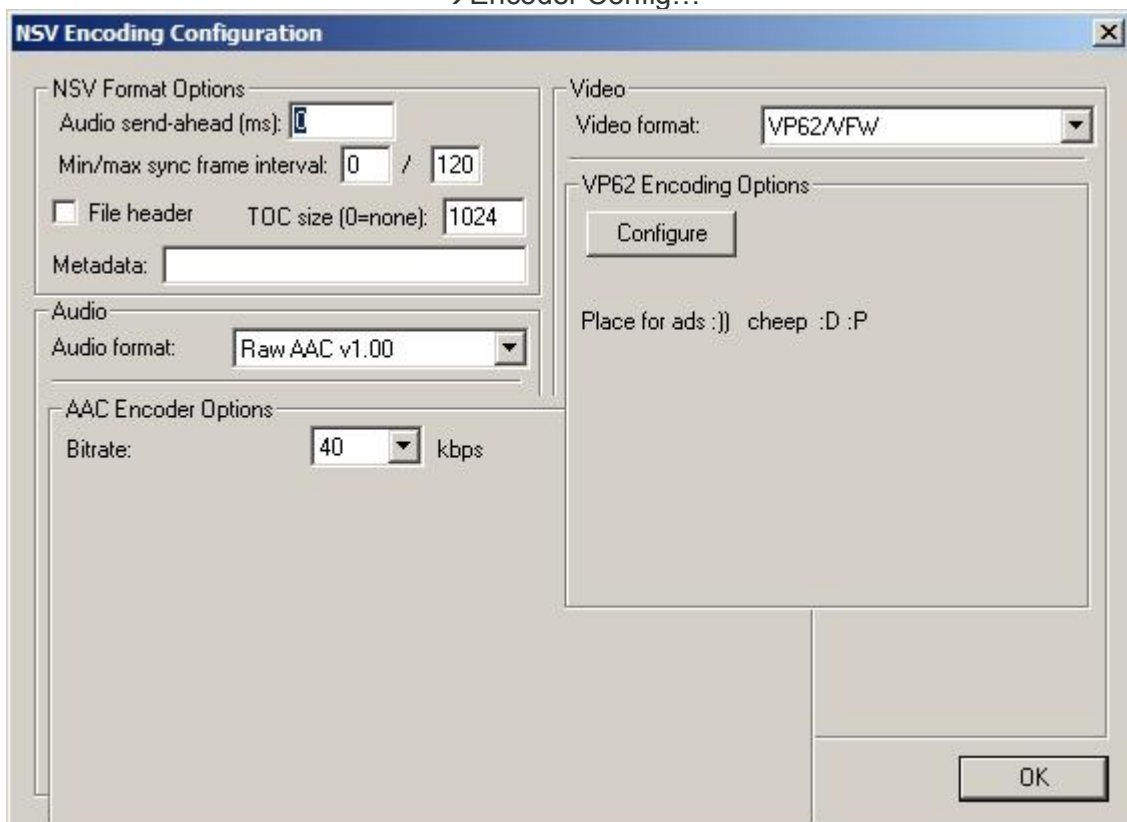
*Schritt 1: ServerAdresse, Port, Password (meist „atv“)
und das eigene Rufzeichen für icy-name
müssen natürlich individuell gewählt werden*

NSV → Config...



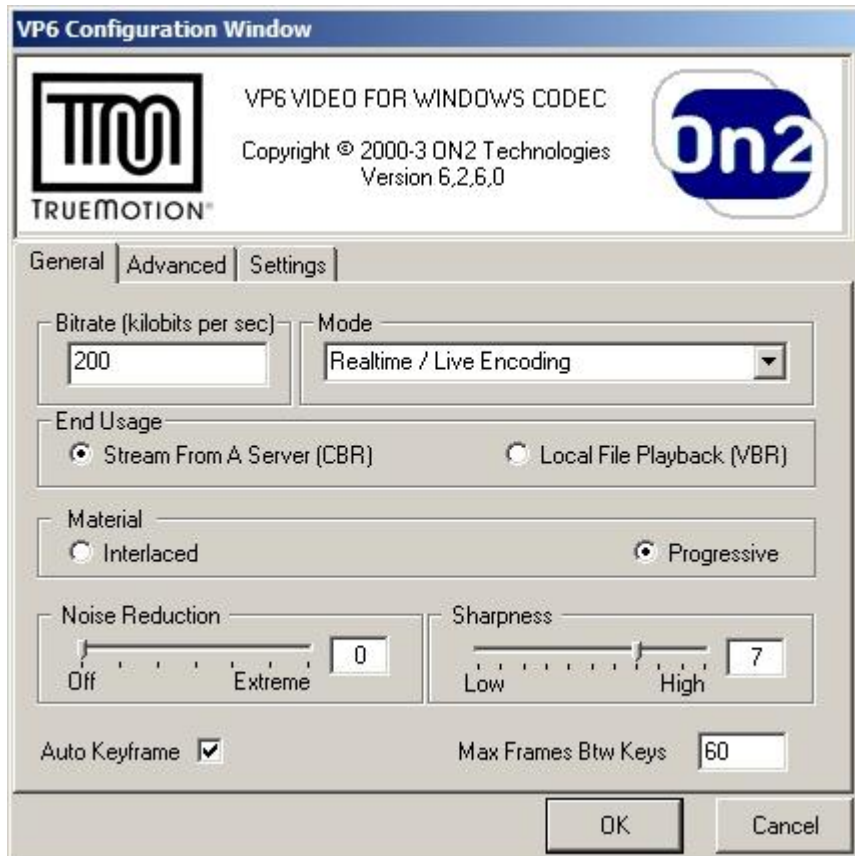
Schritt 2: Bitte hier die Einstellungen genauso wie im Bild übernehmen

→Encoder Config...



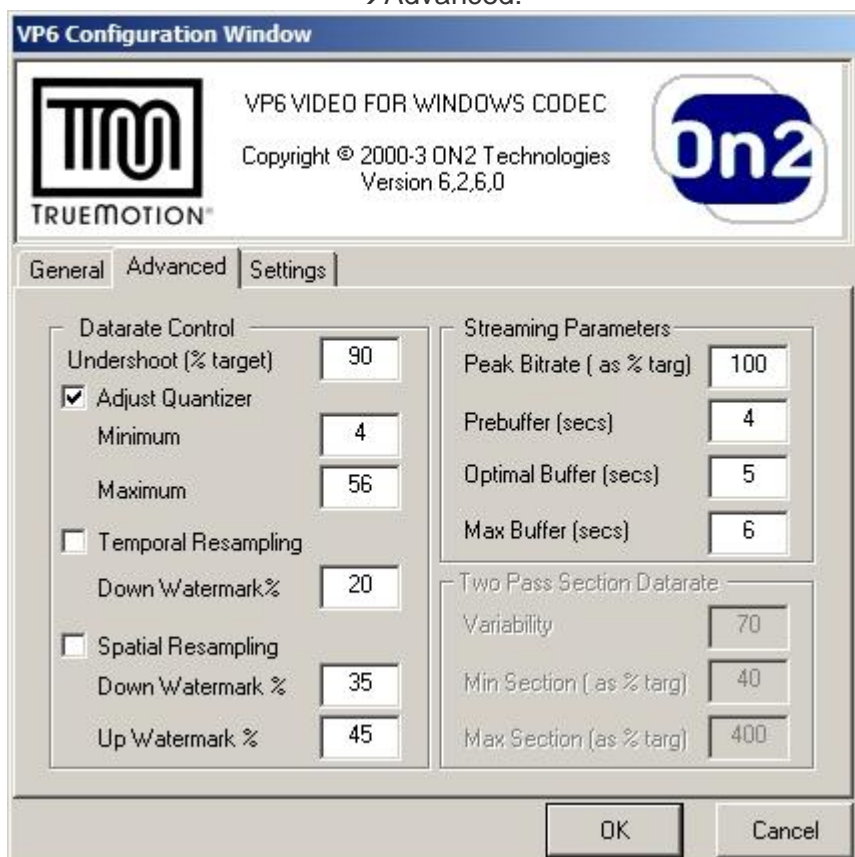
Schritt 3: Bei "Video format" muss der VP62-Codec mit "VP62/VFW" ausgewählt werden, dann weiter mit „Configure“ von VP62

→ General



*Schritt 4: Die Bitrate sollte etwa 200 kbit/s betragen,
"Max Frames Btw Keys" sollte auf 60 geändert werden*

→Advanced:



Schritt 5: Hier können die Standardeinstellungen unverändert übernommen werden

→Settings:



Schritt 6: Auch in diesem Fenster braucht nichts verändert zu werden

Unter dem Menüpunkt „Devices“ kann nun die gewünschte Videoquelle ausgewählt werden. Mit "Capture/Start Capture" wird anschließend die Übertragung gestartet. Dabei ist zu beachten, dass es unter Umständen ein paar Sekunden dauern kann, bis das eigene Bild angezeigt wird.

Die Einstellungen können leider nur für einen Server gespeichert werden. Beim Server-Wechsel muss man mindestens die Server-Adresse ändern.

Stand vom 06.03.2016